



Worte zum Jahreswechsel 2017/18

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des DRC,

spätestens wenn der erste Schnee fällt, die Tage deutlich kürzer geworden sind und an den Häusern die Weihnachtsbeleuchtung dekoriert ist, weiß man, dass sich das Jahr dem Ende nähert. Zeit also einen Blick zurück und einen nach vorn zu werfen.

Das Jahr 2017 stand für den DRC ganz im Zeichen des Jubiläums. Viele Kräfte wurden gebündelt, um im Juli entsprechend zu feiern. Trotzdem ging der Alltagsbetrieb mit Training, Regatten, Ausbildung, Wanderfahrten und dem ganz alltäglichen Dingen weiter.

111 Jahre bedeutete viele Sitzungen der beiden Vorstände, des Festausschusses, der Festschriftdesigner und Schreiber, aber auch das eine oder andere Gespräch im kleinen Kreise. Je näher wir dem Jubiläum kamen, desto mehr angespannte Gesichter konnte man am Bootshaus beobachten. Fragen kamen auf: Schaffen wir das? Wird die Chronik fertig? Reicht das Catering? Wie sieht die Deko aus? Ist die Einladung fertig? Wie viele haben sich angemeldet? Das Ergebnis am 15. Juli sollte aber für alles entschädigen. Das Wetter spielte mit, so dass alle Aktivitäten wie geplant stattfinden konnten. Wir konnten viele Gäste am Bootshaus begrüßen, die zum Teil seit Jahren das erste Mal wieder den DRC besuchten. Bis spät in die Nacht oder auch früh am nächsten Morgen wurde gefeiert. Die kurzweiligen



Rennen auf der Schlei sorgten für viele heitere Gesichter. Ein Höhepunkt war sicherlich die sehr persönliche Taufe durch den scheidenden Schulleiter der Domschule Georg Reußner. Ein detaillierter Bericht und weitere Fotos sind auf unserer Homepage zu finden. An dieser Stelle noch einmal ein herzlicher Dank an die zahlreichen Spender und alle, die zum Gelingen dieser tollen Veranstaltung beigetragen haben.

Das Jubiläum läutete auch gleichzeitig einige Personalwechsel ein. Claudia Teichmann hat nach ihrer Elternzeit das Protektorat von Martin Voigt übernommen. Gemeinsam mit Lisa Witt ist sie jetzt für die SRR verantwortlich. Das erfolgreiche Projekt „Bundesfreiwilligendienst“ konnte fortgesetzt werden. Merle Eichner hat Oliver Haß abgelöst. Oliver bleibt uns als Mitglied des DRC aber weiter erhalten. Und, wie oben schon erwähnt, hat die Domschule einen neuen Direktor bekommen. Paul Auls hat Georg Reußner abgelöst. Aber auch hier sind wir vor das Georg uns als Mitglied im DRC erhalten bleibt.

Kommen wir zum sportlichen. Die Trainingsgruppe konzentrierte sich in der ersten Hälfte der Saison auf den Aufbau im Kinderbereich. Unser Bufdi Oliver Haß konnte hier zahlreiche Kinder zum Training motivieren. Mehrere Siege auf diversen Regatten sorgten für eine gute Stimmung unter den Sportlern. Highlight war die Landesmeisterschaft von Yara Carstensen



und Paula Delfs im Leichtgewichts Mädchen Doppelzweier, die den beiden gleichzeitig die Teilnahme am Bundeswettbewerb der Jungen und Mädchen in Brandenburg bescherte. Robin Traumann ruderte im Leichtgewichtsprojekt der A-Junioren des Landesruderverbandes und konnte bei den Deutschen Meisterschaften einen 9. Platz im Zweier ohne erzielen. In der 2. Saisonhälfte, auf den

sogenannten Herbstregatten, starteten erstmals auch wieder Masters- und Erwachsenenruderer auf diversen Regatten. Mittlerweile befinden sich alle Aktiven im Wintermodus und trainieren in der Halle oder im Kraftraum. Mit den Norddeutschen Ergometermeisterschaften in Lübeck am 13. Januar steht der nächste Wettkampf kurz bevor.

Die Wanderruder und Breitensportler konnten in diesem Jahr, trotz eines verregneten Sommers, die Kilometerleistungen, im Vergleich zum Vorjahr, deutlich steigern. Die Initiative „Rudern quer durchs Land“ unseres Landesruderverbandes hat sich als Glücksgriff erwiesen. Mit wenig Aufwand und sehr unkompliziert hat man die Möglichkeit an einer Tagestour in Schleswig-Holstein teilzunehmen. Der DRC war in diesem Jahr an einigen Touren beteiligt. Dank unser Wanderwartin Hedda Neumann konnte auch auf der schönen Schlei wieder eine Fahrt angeboten werden. Sowohl der VHS- als auch der Anfängerkurs haben uns in diesem Jahr zahlreiche neue Mitglieder beschert, so dass der Fortgeschrittentermin Montagsabends gut besucht war.



Im Bereich Bootshaus haben wir in diesem Jahr das Konzept der Ordnungsdienste umgewandelt. Wir haben den professionellen Reinigungsdienst ausgeweitet. Bis zur nächsten Jahreshauptversammlung werden wir hier ein Resümee ziehen. Die SRR hat in den Herbstferien ihren Jugendraum renoviert, mit einem beeindruckenden Ergebnis. Das Niveau konnte deutlich gesteigert werden. Wie bereits im letzten Jahr darf der Appell an alle Mitglieder zum umsichtigen Umgang mit dem Bootshaus und ein bisschen Eigeninitiative nicht fehlen. So können die Hauswarte entlastet werden und unser Bootshaus bleibt uns hoffentlich noch lange erhalten.

Die Bootsdienste im Winter, die ein wesentlicher Bestandteil für die Erhaltung unseres Bootsmaterials sind, haben schon wieder begonnen. Ansprechpartner hierfür sind Günter Dahl und unsere „Bufdine“ Merle Eichner.

Für die nächste Saison möchte ich noch auf zwei ganz konkrete Projekte hinweisen, die wir realisieren wollen. Nach über 40 Jahren hat der Bootswagen mittlerweile seine Rente kurz vor Augen und muss durch einen neuen ersetzt werden. Darüber hinaus möchten wir dem Wunsch nach einem sichereren Einer nachkommen und im kommenden Jahr einen sogenannten Coastal-Einer anschaffen. Wir würden uns über Spenden für eines der beiden Projekte freuen. Nachfolgend sind die Kontodaten aufgelistet.

Kontoinhaber: Domschulruderclub Schleswig e. V.
IBAN DE 4421 7500 0000 0002 6492 und BIC NOLADE21NOS

Vielen Dank ! Spendenquittungen können ausgestellt werden.

Zum Abschluss darf ich mich noch bei allen Spendern und Unterstützern des DRC, den Vorstandsmitgliedern des e.V., des Fördervereins und der SRR sowie den Protektoren für die tolle Mitarbeit im Vorstand bedanken. Freuen wir uns auf das kommende Ruderjahr 2018.

Die nächsten Termine:

- 23. Dezember, Jahreshauptversammlung Ehemaligen- und Förderverein ab 18:00 Uhr, Bootshaus
- 24. Dezember, Weihnachtsrudern ab 11:00 Uhr, Bootshaus
- 07. Januar 2017, Neujahrbrunch ab 12:00 Uhr, Bootshaus („Jeder bringt etwas mit“)
- 13. Januar, Norddeutsche Ergometermeisterschaften in Lübeck

Weitere Termine werden noch bekanntgegeben. Bitte auch die Internetseite beachten.



Ich wünsche allen Mitgliedern, Freunden und Förderern des DRC eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie für die kommende Rudersaison Gesundheit, Glück und Erfolg.

Finn Grove
1.Vorsitzender

Aktuelle Infos: www.drc-schleswig.de